schleichen dürfe, um seinen Vater zu überraschen.

So schleich denn! erhielt er zur Antwort.

Vier und dreyßigster Abschnitt.

Da schlich er ganz leise, bis an des Vaters Stubenthür, drehete sie sanft auf, und stürzte sich dann hinein, um den guten Vater zu umarmen. Da war aber kein Vater. Statt seiner trat ein Bedienter zur andern Thür herein, und versicherte, der Herr Amtmann sey vor einer halben Stunde weggeritten. Darüber war er unwillig, und als seine Reisegefährten ankamen, sagte er sehr verdrießlich, das ist recht dumm, daß mein Vater weg geritten ist.

Dumm? fragte Herr Tillmann. Glaubst du denn wirklich, daß dein Vater dumme Streiche macht?

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202203021346-0